

Die ewige Jagd nach der goldenen 1+ oder den göttlichen 15 Punkten

Beitrag von „Humblebee“ vom 31. Januar 2022 10:40

Zitat von Bolzbold

Fazit: Vieles kann man erst wirklich sehen (und tun), wenn man auf der anderen Seite der Theke steht.

Richtig.

Zitat von Bolzbold

Selbst im Ref. als "LehrerInnenSchülerIn" fühlt man sich ja den "LehrerInnenLehrerInnen" (aka FachleiterInnen etc.) "ausgeliefert" und die Benotungen sind ja sowieso immer unfair und gemein (vgl. diverse Nicht-Bestehens-Threads hier im Forum).

Falsch bzw. mMn zu stark verallgemeinert ("man"). Ich habe mich im Referendariat niemandem "ausgeliefert" gefühlt, sondern wurde meines Empfindens nach - und so ging es m. E. auch meinen Mit-Refis - von meinen drei Fachleiter*innen stets fair beurteilt und nie von oben herab behandelt gefühlt.

Dass es aber durchaus andere Meinungen dazu gibt wie auch anders handelnde Fachleiter*innen, ist klar.